

Eingestehen

Wenn dir Böses widerfährt,
fragst du gleich nach dem WARUM,
Unmut in der Seele gärt,
doch die Mäuler bleiben stumm.

Schau` zunächst in dich hinein,
suche dort nach Gründen,
ehe Worte fließen, die gemein,
kram in eigenen Pfründen.

Sich selbst was eingestehen,
erfordert großen Mut,
was geschehen, ist geschehen,
doch lass` nicht aus an anderen deine Wut.

Zeig` Ehrlichkeit dem anderen,
ohne Trug und Hinterlist,
so kannst getreulich wandern,
den Seelenpfad, den du gekommen bist.

Verzeihen kostet gar kein Geld,
statt kalte Worte um sich säen,
lass` Anstand walten auf der Welt,
und alter Staub, der mag verwehen.

© **groti**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)